

Mitternachtsführung-das Kloster mit allen Sinnen Sonderführung für Erwachsene

Kontakt:
Dr. Rüdiger von Schnurbein
Kloster Jerichow
Am Kloster 1
39319 Jerichow

T: +49 39343 9296 61
ruediger.schnurbein@
kulturstiftung-st.de

www.kloster-jerichow.de
www.kulturstiftung-st.de

Jerichow, 14. Januar 2025 – **Hören – begreifen - riechen**

Spät in der Nacht des 1.2. kann man das Kloster auf eine besondere Art erleben. Die Mitternachtsführung spricht alle Sinne an: Das Hören der besonderen Akustik der wenig erleuchteten Kirche, ist ein besonderes Erlebnis. Durch Ertasten kann man die Reliefs und Grabsteine regelrecht begreifen. Gegen das Frieren in der kalten Kirche hatten schon die mittelalterlichen Chorherren einen kleinen Trick parat. Wie der aussah, kann man in der Führung mit allen Sinnen erleben.

Köstliche Kleinigkeiten aus dem „Klostermahl“

Was haben der süße Geschmack der Erdbeere oder die stachelige Distel in einer Kirche verloren? In der Volksfrömmigkeit und der Mystik stand das Stechende und Bittere für die Leiden Jesu, das Süße hingegen für das Paradies. So haben Ampfer, Löwenzahn, Granatapfel, Feige, Rose, Orange, Wein, Apfel im christlichen Zusammenhang ihre Bedeutung. Das Wirtshaus Klostermahl zaubert aus diesen Zutaten kleine Köstlichkeiten

Dr. von Schnurbein, der Direktor des Klosters erklärt: „Früher war der Gottesdienst ein Gesamtkunstwerk aus Gesang, Licht und Weihrauch. Viel hatte auch mit der persönlichen Empfindung jedes Einzelnen zu tun. So steht der bittere Geschmack des Ampfers, der früher jedem geläufig war, für die Leiden Jesu am Kreuz. Die christliche Symbolik hält viele verschiedene Geschmäcker bereit, die das Klostermahl zu kleinen Köstlichkeiten kombiniert.“

Samstag, 1. Februar 2025 | 23 Uhr

Sonderführung für Erwachsene: Das Kloster mit allen Sinnen

Eintritt: 25,00 € | ermäßigt 22,00 € inkl. Imbiss, zzgl. Getränke

Hinweise: Tickets sind an der Museumskasse (Di-So 10-16 Uhr) und online unter www.kloster-jerichow.de erhältlich. Begrenzte Teilnehmerzahl.

